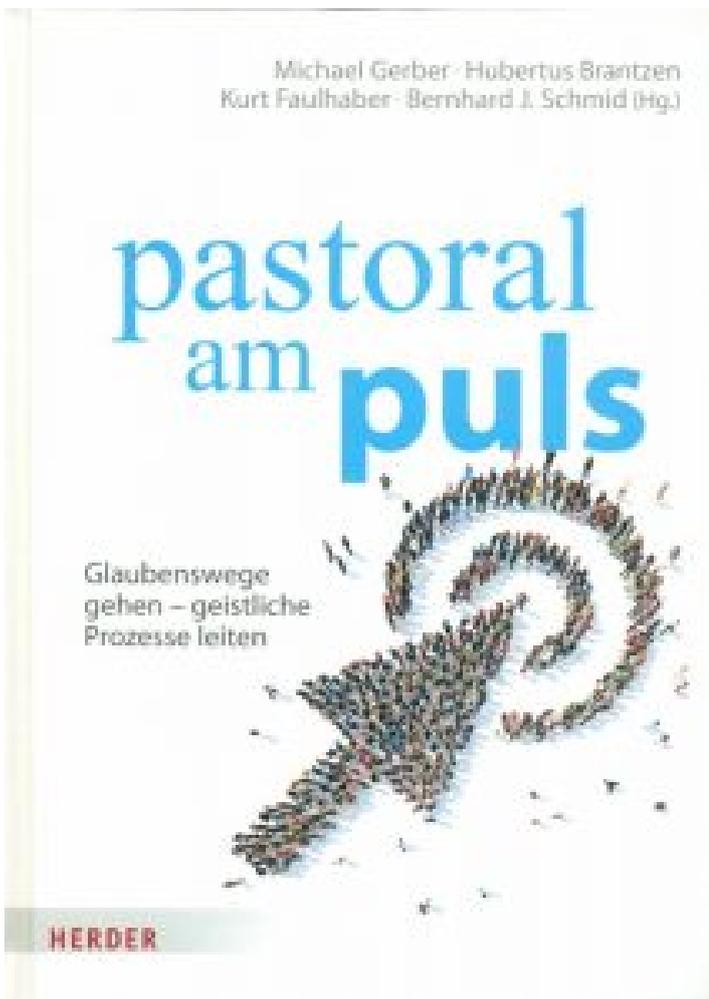


Pastoral am Puls



Seelsorge

Foto: Buchcover

den Menschen. Zu Spurensuche ist eine Möglichkeit, den Gott des Lebens zu entdecken. In Gruppen werden auf „Schriftrollen“ konkrete

Erfahrungen gesammelt und die Fäden aufgenommen, die Gott in die Geschichte der Menschen und der Kirche einwebt.

PASTORAL AM PULS ist kein weiteres Projekt unter vielen anderen Initiativen. Es geht – gemeinsam mit verwandten Wegen geistlicher Kirchenentwicklung – um jene pastorale Umkehr, die Papst Franziskus bereits in Evangelii Gaudium und auch im Blick auf den synodalen Prozess in Deutschland fordert:

„Das (...) bedeutet, sich gemeinsam auf den Weg zu begeben mit der ganzen Kirche unter dem Licht des Heiligen Geistes, unter seiner Führung und seinem Aufrufen, um das Höchste zu lernen und den immer neuen Horizont zu erkennen, den er uns schenken möchte.“

Papst Franziskus: Brief an die pilgernde
IhK Diözesen in Deutschland (29.04.2019)

PASTORAL AM PULS ist ein seit vielen Jahren bewährter Weg, der seinen Ursprung in der Schönstatt-Bewegung hat. Inzwischen wird er in vielen Gruppen, Kreisen und Gemeinden als wichtige Ergänzung und Unterstützung bei der Neustrukturierung der Seelsorge in den Bistümern erlebt.

Foto: Buch Rückseite